

"Dank für ruhigen Polizeieinsatz ohne Eskalation"



"Es ist eine gute Nachricht, dass der Polizeieinsatz zur Räumung des Baustellengeländes am Südflügel – nach allem, was man hört und liest – so ruhig und ohne Eskalation stattgefunden hat", kommentiert der CDU-Landesvorsitzende Thomas Strobl

die Ereignisse der Nacht vom 12. auf den 13. Januar 2012 am Stuttgarter Hauptbahnhof.

"Die Bevölkerung hat klar und deutlich gesagt, dass sie Stuttgart 21 befürwortet und will. Deshalb ist jetzt ein rascher Baufortschritt notwendig und die Arbeiten am Südflügel sind hier eine wichtige Etappe. Weitere Verzögerungen sind nicht mehr zu akzeptieren – alle Beteiligten müssen jetzt gemeinsam an einem Strang und in die gleiche Richtung ziehen, auch die Grünen in der Landesregierung.

Die Polizistinnen und Polizisten haben eine hervorragende Arbeit geleistet, für alle sehr dankbar sind. Auch die Demonstrantinnen und Demonstranten waren zum Großteil besonnen. Selbstverständlich ist das Demonstrationsrecht ein unveräußerliches Grundrecht – wer aber jetzt nach dem 27. November 2011 noch gegen Stuttgart 21 demonstriert, muss wissen, dass er damit gegen die Bevölkerung demonstriert."